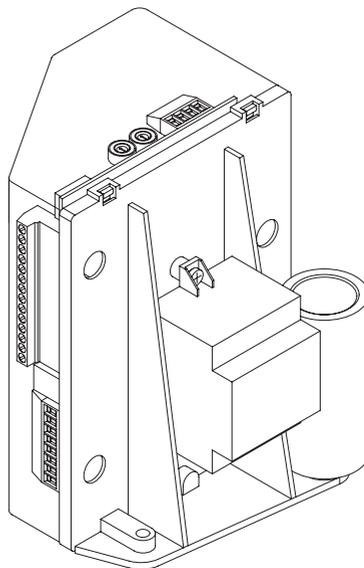


L8542331
Rev. 04/04/04

BENINCA®

CENTRALE DI COMANDO PER
CONTROL UNIT FOR
STEUEREINHEIT FÜR
CENTRALE DE COMMANDE POUR
CENTRAL DE CONTROL PARA
CENTRALKA STEROWANIA DLA

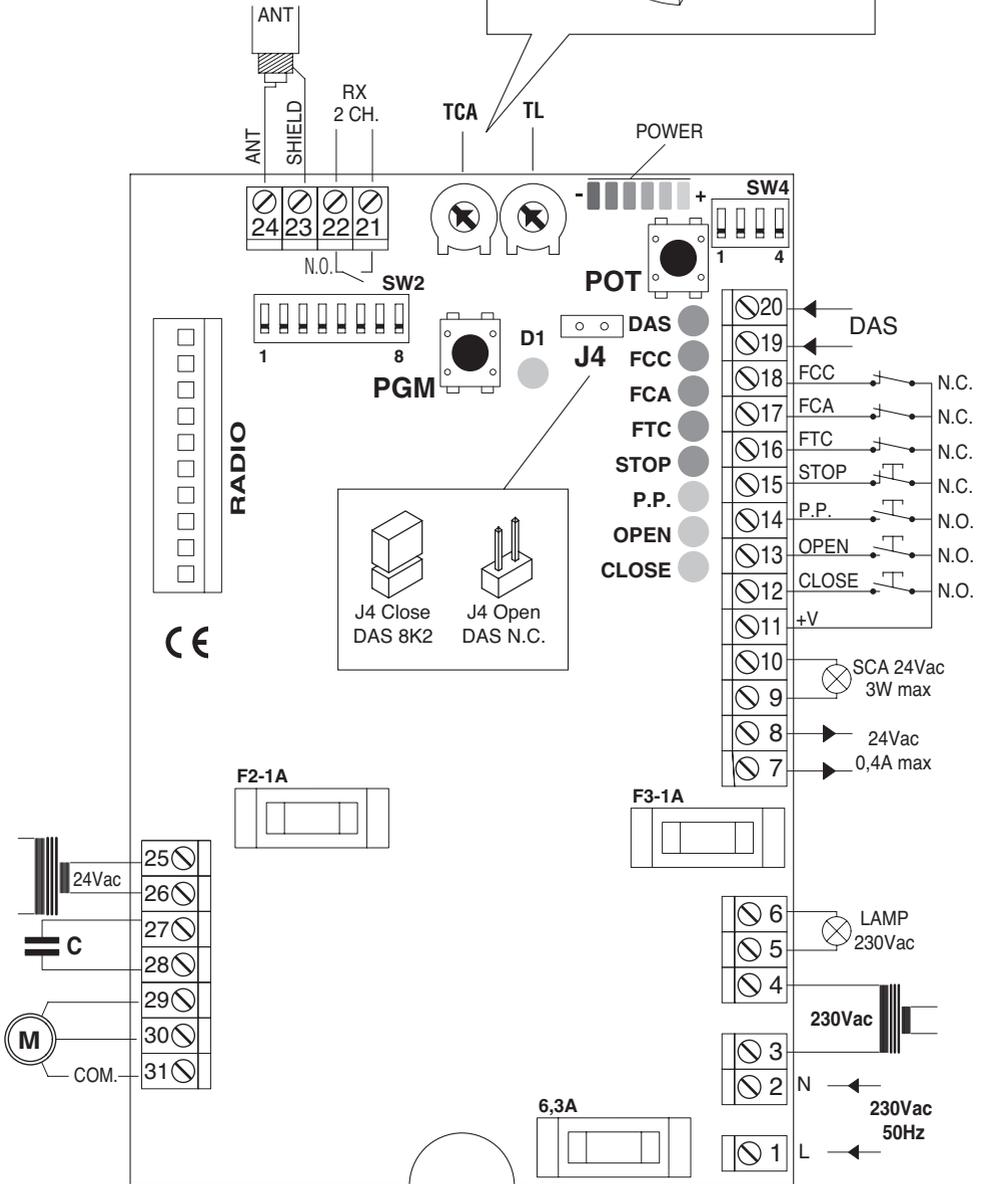
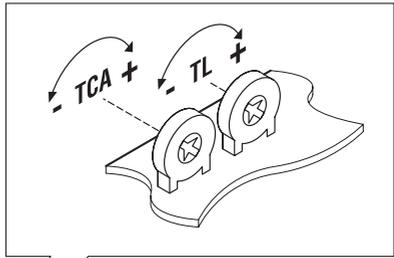
MS4



Libro istruzioni
Operating instructions
Betriebsanleitung
Livret d'instructions
Libro de instrucciones
Książeczka z instrukcjami



UNIONE NAZIONALE COSTRUTTORI
AUTOMATISMI PER CANCELLI, PORTE,
SERRANDE ED AFFINI



Steuereinheit für MS4

Die elektronische Zentrale MS4 kann mit Motoren mit einer Leistung von maximal 500W verwendet werden.

ALLGEMEINE HINWEISE

- a) Die elektrische Installation und die Betriebslogik müssen den geltenden Vorschriften entsprechen.
- b) Die Leiter die mit unterschiedlichen Spannungen gespeist werden müssen physisch getrennt oder sachgerecht mit einer zusätzlichen Isolierung von mindestens 1 mm isoliert werden.
- c) Die Leiter müssen in der Nähe der Klemmen zusätzlich befestigt werden.
- d) Alle Anschlüsse nochmals prüfen, bevor die Zentrale mit Strom versorgt wird.
- e) Kontrollieren, ob die Dip-Schalter richtig positioniert sind.
- f) Die nicht verwendeten N.C. Eingänge müssen mit dem Dip-Schalter SW4 überbrückt werden; siehe Verkabelungsplan
- g) Beim Stromgeben muss die Leuchte „PGM“ blinken, anderenfalls die Sicherungen kontrollieren und sicherstellen, dass 220VAC 50Hz zwischen den Klemmen 1 und 2 vorhanden sind (INPUT 230Vac-Phase/Nullleiter respektieren)

FUNKTIONEN EINGÄNGE/AUSGÄNGE

Anzahl Klemmen	Funktion	Beschreibung
1-2	Speisung	Eingang 230Vac 50Hz (1-Phase/2-Nullleiter)
3-4	Primär Trafo	Anschluss primäre Wicklung des Transformators 230Vac
5-6	Blinkleuchte	Ausgang Blinkleuchtenausgang 230Vac 40W max.
7-8	24 Vac	Ausgang Zubehörspeisung 24Vac/0,4A max.
9-10	SCA	Anschluss Meldeleuchte Tor offen 24 Vac/3W max.
11	+V	Gemein für alle Steuerungseingänge.
12	SCHLIESSEN	Eingang Taste Schließen (Kontakt N.O.)
13	ÖFFNEN	Eingang Taste Öffnen (Kontakt N.O.)
14	P.P.	Eingang Schritt-Schritt-Taste (Kontakt N.O.)
15	STOPP	Eingang Taste STOPP (Kontakt N.C.)
16	FTC	Eingang Anschluss Sicherheitsvorrichtungen, Kontakt N.C. (z.B. Fotozellen)
17	FCA	Eingang Endschalter Öffnen (Kontakt N.C.)
18	FCC	Eingang Endschalter Schließen (Kontakt N.C.)
19-20	DAS	Anschluss Sicherheitsflanke. Eingang mit kalibriertem Widerstand oder mit Kontakt N.C.: Wird eine widerstandsfähige Flanke verwendet, Brücke J4 schließen . Wird eine mechanische Flanke verwendet, Brücke J4 öffnen . Erkennt die Flanke ein Hindernis, hält die Zentrale an und kehrt die Bewegung circa 2 sec. lang um. Wird keine Flanke verwendet, Brücke J4 öffnen und die Klemmen 19-20 kurzschließen . Die Flanke nicht an die gemeine Klemme schließen .
21-22	RX 2ch.	Ausgang des zweiten Funkkanals des steckbaren Empfängers. Kontakt N.O. spannungslos.
23-24	Antenne	Anschluss Antenne der Karte des steckbaren Funkempfängers. (23-Schirm/24-Signal).
25-26	Sekundär Trafo	Anschluss sekundäre Wicklung des Transformators 24Vac
27-28	Kondensator	Anschluss Kondensator
29-30-31	Motor	Anschluss zum Motor: (29-Betrieb/30- Betrieb /31-Com)

Anschlüsse überprüfen:

- 1) Stromversorgung abtrennen.
- 2) Von Hand Torflügel entschichern, bis auf halbem Hub führen und wieder blockieren.
- 3) Wieder Strom geben.
- 4) Einen Schritt-Schritt-Befehl über die Taste oder die Fernsteuerung geben.
- 5) Der Torflügel muss sich öffnen. Anderenfalls die Leiter für den Betrieb (29< >30) des Motors und die Leiter des Endschalters FCA-FCC (17< >18) umkehren.
- 6) Nun Zeiten, Betriebslogik und Motorleistung einstellen.

Motorleistung einstellen

ACHTUNG! Diese Einstellung hat Einfluss auf die Sicherheit der Automatik.

Die für das Tor angewendete Kraft muss den geltenden Vorschriften entsprechen.

Das Drehmoment des Motors kann nur bei stillstehendem Tor eingestellt werden; es stehen 6 Leistungsstufen zur Verfügung.

- 1 sec. lang die Taste POT drücken und wieder loslassen.
- Jedes Mal wenn die POT Taste gedrückt wird, steigt die Leistung, die im Balken LED "POWER" angezeigt wird.
- Wird die Taste nach Erreichen der maximalen Leistung nochmals gedrückt, fängt die Reihenfolge der Leistungsstufen wieder von der kleinsten an.
- Den gewünschten Wert speichern; dazu die Taste POT 5 sec. lang drücken. Während dieser Zeit leuchtet die grüne Leuchte D1; sie erlischt wenn der Wert gespeichert worden ist.

Funktion der Trimmer

- TCA** Ermöglicht es die Zeit des automatischen Schließvorgangs einzustellen. Kontrollieren ob Dip-Schalter Nr.2= ON.
Die Zeit kann zwischen 1 sec. und maximal 250 sec. eingestellt werden.
- TL** Stellt die maximale Zeit des Öffnungs- und Schließvorgangs ein.
Die Zeit kann zwischen 5 sec. und maximal 70 sec. eingestellt werden.
Geschwindigkeitsabnahme:
Während den letzten 14 Sekunden der eingestellten Betriebszeit, steuert die Zentrale die Geschwindigkeitsabnahme des Motors.
Wir empfehlen die Betriebszeit TL um 7 Sekunden im Verhältnis zum Hub länger einzustellen, so dass die Geschwindigkeitsabnahme 7 Sekunden beträgt.
Wünscht man keine Geschwindigkeitsabnahme, TL um mehr als 14 Sekunden im Verhältnis zum Hub erhöhen.

Funktionen Dip-Schalter SW2 "SELECT"

- DIP 1** Wählt die Betriebsart der „Taste P.P.“ und des Sendegeräts.
Off: Betrieb: ÖFFNEN > STOPP > SCHLIESSEN > STOPP
On: Betrieb: ÖFFNEN > SCHLIESSEN > ÖFFNEN
- DIP 2** Aktiviert oder deaktiviert den automatischen Schließvorgang.
Off: automatischer Schließvorgang deaktiviert
On: automatischer Schließvorgang aktiviert
- DIP 3** Aktiviert oder deaktiviert die Funktion Wohngemeinschaft.
Off: Funktion Wohngemeinschaft deaktiviert.
On: Funktion Wohngemeinschaft aktiviert. Auf den Öffnungsvorgang haben weder der Schritt-Schritt-Impuls noch der Impuls des Sendegeräts Einfluss.
- DIP 4** Aktiviert oder deaktiviert das Vorblinken.
Off: Vorblinken deaktiviert
On: Vorblinken aktiviert. Das Vorblinken beginnt 3 sec. vor dem Einschalten des Motors.
- DIP 5** Motoranlassstoß
Off: Anlassstoß deaktiviert
On: Anlassstoß aktiviert. Der Anlassstoß erfolgt 1 sec. lang beim Starten des Motors.
- DIP 6** Eingang FTC beim Öffnen aktivieren.
Off: Kein Einschalten. Während des Öffnungsvorgangs, ist der Eingang FTC (Fotozellen) deaktiviert.
On: Vorübergehender Stopp. Während des Öffnungsvorgangs, ist der Eingang FTC (Fotozellen) aktiviert.
Wird ein Hindernis erkannt, hält der Torflügel an, bis die Fotozellen wieder freigesetzt worden sind.
- DIP 7** Funktion des Eingangs ÖFFNEN
Off: Der Eingang funktioniert wie die Steuerung „ÖFFNEN“
On: Der Eingang funktioniert wie die Steuerung „FUSSGÄNGER“. Hier erfolgt die Öffnung 15 sec. lang.
- DIP 8** Elektronische Bremse aktivieren oder deaktivieren.
Off: Elektronische Bremse deaktiviert.
On: Elektronische Bremse aktiviert. Bei schwereren Toren aktivieren, um den Torschwung beim Anhalten oder Umkehren der Bewegung auszugleichen.

Funktionen Dip-Schalter SW4 "BYPASS"

Die Dip-Schalter "Bypass" ermöglichen es, die N.C. Eingänge, die nicht verwendet werden sollen (Ausnahme ist der DAS Eingang) kurzzuschließen.

- DIP 1** Eingang STOP
Off: Eingang aktiviert
On: Eingang deaktiviert
- DIP 2** Eingang FTC
Off: Eingang aktiviert
On: Eingang deaktiviert
- DIP 3** Eingang FCA
Off: Eingang aktiviert
On: Eingang deaktiviert
- DIP 4** Eingang FCC
Off: Eingang aktiviert
On: Eingang deaktiviert

BERMerkung: Alle Einstellungen der Trimmer und der Dip-Schalter müssen bei stillstehendem Motor erfolgen.

Funktionstüchtigkeit des Leistungskreislaufs überprüfen

Die Zentrale kann auch die Funktionstüchtigkeit des Leistungskreislaufes überprüfen (TRIAC). Vom Werk aus wird diese Funktion deaktiviert.

Um diese Funktion zu aktivieren bzw. deaktivieren, folgendermaßen vorgehen:

„Funktionstüchtigkeit des Leistungskreislaufes überprüfen“ aktivieren:

- 1 Dip-Schalter 8 auf OFF schalten
- 2 Das Gerät stromlos machen
- 3 Wieder Strom geben und gleichzeitig die Taste PGM 2 Sekunden lang gedrückt halten.
- 4 Wenn die Überprüfung aktiviert ist und der Leistungskreislauf defekt oder der Temperaturschutzschalter des Motors eingeschaltet worden ist, blinken alle LEUCHTEN des Balkens „Power“. Die Zentrale nimmt keinerlei Steuerung vor.

„Funktionstüchtigkeit des Leistungskreislaufes überprüfen“ deaktivieren:

- 1 Dip-Schalter 8 auf ON schalten
- 2 Das Gerät stromlos machen
- 3 Wieder Strom geben und gleichzeitig die Taste PGM 2 Sekunden lang gedrückt halten.
- 4 Wenn die Überprüfung deaktiviert ist, nimmt die Steuerung auch bei defektem Leistungskreislauf die Steuerung vor.

Die Funktion ist deaktiviert, wenn bei stromlos gemachter Zentrale diese wieder aktiviert wird und die LEUCHE D1 schnell und dann regelmäßig blinkt.

DIAGNOSTIK DER LEUCHTEN

Die Zentrale verfügt über eine Reihe von Meldeleuchten (LED für die Selbstdiagnose, mit denen alle Funktionen überprüft werden können:

- LED DAS Schaltet aus wenn der DAS Eingang aktiviert ist.
LED FCC Schaltet aus wenn der Eingang Endschalter Schließvorgang aktiviert ist.
LED FCA Schaltet aus wenn der Eingang Endschalter Öffnungsvorgang aktiviert ist.
LED FTC Si Schaltet aus wenn die Fotozellen nicht gefluchtet sind oder ein Hindernis erkennen.
LED STOP Schaltet aus wenn der Eingang STOPP aktiviert ist.
LED P.P. Schaltet ein wenn der Eingang Schritt-Schritt aktiviert ist.
LED OPEN Schaltet ein wenn der Eingang ÖFFNEN aktiviert ist.
LED CLOSE Schaltet ein wenn der Eingang SCHLIESSEN aktiviert ist.

- LED D1 Blinkt, wenn Strom vorhanden ist und der Mikroprozessor richtig funktioniert.

BENINCA®

AUTOMATISMI BENINCA Srl - Via Capitello, 45 - 36066 Sandrigo (VI) - Tel. 0444 751030 r.a. - Fax 0444 759728
